Ziele und Massnahmen

Grundinformation Gewässer

- Bearbeitungsgebietsgrenze
- 25.800 / Wörnitz mit Flußkilometer / 25.800
- Fließgewässer
- Be-, Entwässerungsgraben
- Stillgewässer
- Längsverbau Uferbefestigung
- Stützmauer
- Querverbau Triebwerk / Wehr
- Sohlgleite / Sohlrampe
- Brücke / Steg
- Durchlaß
- Pegel
- Überfluteter Auenraum

Siedlung / Verkehr

- Grünflächen mit Bindung
- Sportfläche / öffentliches Grün
- Verkehrsflächen
- Straße / Weg unbefestigt
- Eisenbahn
- Gewerbl. / Ind. Bebauung
- Blockbebauung
- Freifläche im Bereich d. Blockbebauung
- Freizeitanlage
- sonst. Betriebsfläche

Ver- / Entsorgung

- Wasserschutzgebiete (II und III)
- Ver-/Entsorgungsleitungen (unterirdisch)
- Stromleitungen
- Kläranlagenfläche

Biotop- und Nutzungstypen

- Mischwald
- Laubwald
- Nadelwald
- Ackerland
- Grünland
- Kulturfläche (Sonderkultur)
- Brache
- Gebüsch- / Strauchbewuchs
- Röhricht
- Hochstaudenflur
- Naß- / Feuchtwiese
- Einzelgehölz

Lebensräume

- Fauna-Flora-Habitat und Schutzgebiet nach Vogelschutz - Richtlinie
- Landschaftsschutzgebiet
- Biotope der Bayer. Biotopkartierung
- 13d Flächen

Wertvolle Tier- und Pflanzenstandorte

- 69290262 / Objektnummer siehe Erläuterungsbericht
- Amphibien

Ziele und Massnahmenhinweise

<u>Abflussgeschehen - vorbeugender Hochwasserschutz</u>

Erhalten und Verbessern des Abflußgeschehens

- Erhalten von Überschwemmungsbereichen (= geeignete Flächen für Rückhaltemaßnahmen)
- Rückhaltemassnahmen (z.B. Flutmulden, Rückhaltemulden)
- Erhöhung der Rauigkeit im Gewässerbett (Einbau Totholz, bzw. Belassen von Totholz im Gewässerbett)
- Schaffung von Retentionsräumen

<u>Feststoffhaushalt</u>

Verbessern der Feststoffführung

- Umgehungsgerinne herstellen

<u>Morphologie</u>

- Primärlebensraum Fluß und Aue
- Wiederherstellen eines natürlichen Flußlaufes

Fördern der natürlichen Lauf- und Auenentwicklung

- Uferlängsbauwerk entfernen bzw. verfallen lassen, Laufverlagerung zulassen, ggf. Aktivieren vorh. Flutmulden

Ufergestaltung

- Schaffung von flachen Aufweitungen bzw. Einengung des Flußquerschnittes, Verzahnung Gewässer mit der Aue

<u>Wasserqualität</u>

Belassen / Fördern gewässerverträglicher Auenutzungen

- Acker in Grünland umwandeln
- Biotop- und Nutzungstyp erhalten
- Schaffung von Sand- und Schlammfängen

<u>Ökosystembaustein - Lebensgemeinschaften</u>

Erhalten der biologischen Durchgängigkeit im Gewässer

- Durchgängigkeit herstellen Abstimmung mit Fischereifachbehörde
- Schwerpunktlebensraum Wiesenbrüter

Entwicklung und Erhaltung von Auwaldkomplexen

- Auwald begründen durch Sukzession, Sukzession belassen

Erhalten von Aukomplexen

- Aufbau von lückigen Gehölzsäumen, ggf. Ufergehölzpflege durch Gehölzentnahme
- Feucht- und Nasswiesen extensiv pflegen
- Ersatz / Teilersatz der Ufersicherung durch ingenieurbiologische Sicherungsweisen